



STADTTEILARCHIV OTTENSEN – GESCHICHTSWERKSTATT FÜR ALTONA E.V.

WER WIR SIND UND WAS WIR MACHEN



INHALT

- Geschichte
- Das Stadtteilarchiv Ottensen e.V. – Geschichtswerkstatt für Altona
- Schwerpunkt-Themen
- Organisation
- Sichtbarkeit im Stadtteil
- Schulangebote
- Ausstellungen

HISTORIE I

- 1980 als erste Hamburger Geschichtswerkstatt gegründet
- 1980 - 1982: Erarbeitung einer Ausstellung in Kooperation mit dem Altonaer Museum zur Geschichte Ottensens der „kleinen Leute“ mit der Methode der oral history (mündliche Geschichte/Interviews)
- Mit dem Stadtteilarchiv Ottensen entstand ein „Archiv in Bewegung“ und der Bewegungen: Sammelstelle zur Geschichte und Gegenwart und zu Protesten und Widerstand gegen Zerstörung historischer Stadtteilstrukturen
- Motivation: Auseinandersetzung mit den Entwicklungen und Veränderungen im Viertel zu ermöglichen und Geschichtsvermittlung partizipativ zu gestalten



HISTORIE II

- Das Stadtteilarchiv Ottensen blieb über die Ausstellung im Altonaer Museum hinaus weiter bestehen.
- Heute umfasst die umfangreiche Sammlung mit Bibliothek, Interviews, Filmen, Fotos, Dokumenten und Objekten den gesamten Bezirk Altona mit dem Schwerpunkt Hamburg-Ottensen.
- Alle Forschungsschwerpunkte und Themen wurden in Publikationen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Stadtteilrundgängen und Straßenaktionen öffentlich vermittelt und eine umfangreiche Sammlung angelegt.
- Das Archiv ist für jeden zugänglich und wird vor allem von Stadtteilbewohner*innen, Schulen, Studierenden, Journalist*innen und Behörden genutzt.
- Seit 1991 wird das Stadtteilarchiv Ottensen zusammen mit weiteren Hamburger Geschichtswerkstätten institutionell von der Kulturbehörde Hamburg gefördert.
- Der Verein hat ca. 80 Mitglieder, die durch ihren Jahresbeitrag (ab 36,- Euro) zur Finanzierung der laufenden Arbeit beitragen.



DAS STADTTEILARCHIV OTTENSEN – DIE GESCHICHTSWERKSTATT FÜR ALTONA E.V.



- Offen für Jung und Alt: Ob Schulklassen, Forschung in eigener (Familien-)Sache oder Recherche für eine Abschlussarbeit - wir unterstützen bei Projekten und Recherchen
- Die Historiker*innen, Architekt*innen, Denkmalschützer*innen und langjährigen Stadtteil-Engagierten sind Fachleute, die dicht dran sind und manchmal sogar dabei waren, mitten in dem Geschehen, das Geschichte machte – damals, vor 40 Jahren, vor ein paar Jahren oder gerade jetzt ...
- Das Stadtteilarchiv Ottensen lebt von ehrenamtlichem Engagement

SCHWERPUNKT-THEMEN

- Stadtteilgeschichte Altona-Ottensen
- Industriegeschichte
- Arbeiter*innenbewegung
- Nationalsozialismus
- Nachkriegsgeschichte
- Frauen- und Geschlechtergeschichte
- Umweltgeschichte
- Jüdische Geschichte
- Sanierung und Stadtplanung ab 1970/1980
- Umstrukturierung
- Fabrikumnutzung
- Architektur
- Geschichte der Bürgerproteste
- Migration
- Firmengeschichte
- Kindheit
- Schule
- Geschichtswissenschaft
- Arbeit mit Zeitzeug*innen

ORGANISATION

- Gemeinnütziger Verein
- Vorstand
- Zwei hauptamtliche Mitarbeiterinnen
- Praktikant*innen + studentische Hilfskraft
- Förderverein
- Arbeitsgruppen
- Ehrenamtliche Vereinsmitglieder
- Kontakt: Viktoria Urmersbach (Geschäftsführung)



SICHTBARKEIT IM STADTTEIL

- Stadtteilrundgänge als „Sonntagsspaziergänge“ seit 1980
- Neun Infotafeln zu Ottenser Geschichte
- Initiativen zur Benennung von Straßen und Plätzen (bspw. Betty-Levi-Passage, des Alma-Wartenberg-Platz, Bruno-Tesch-Platz)
- u.a. Kooperation mit dem Geschichts- und Kulturpfad Othmarschen



SCHULANGEBOTE

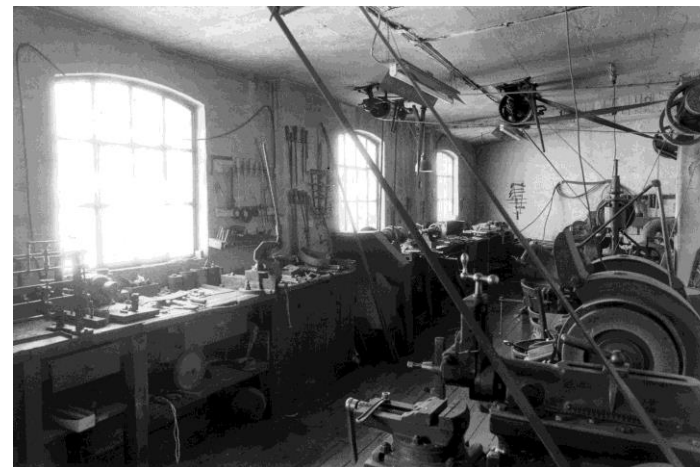
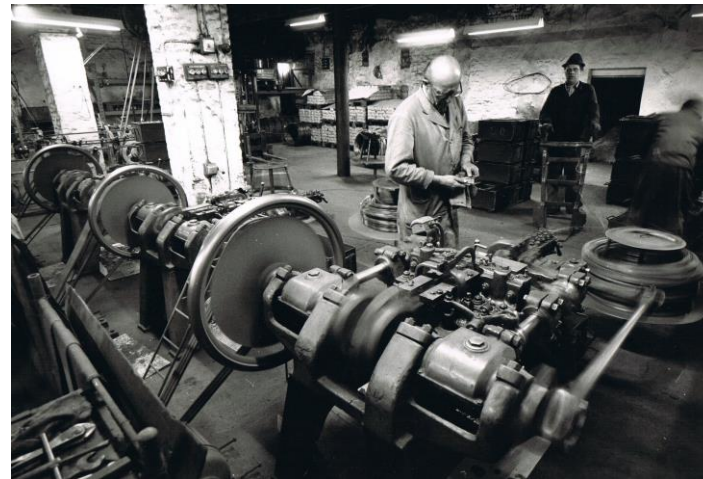
- Seit 1980 kooperiert das Stadtteilarchiv Ottensen mit Altonaer und Hamburger Schulen
- Außerschulischer Lernort, Möglichkeit zu Recherche, Unterstützung beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten/Körber-Stiftung
- Ziel: die Umgebung und ihre Geschichte erkunden, zu erforschen und zu reflektieren
- Dauerausstellung und Wechselausstellungen
- Kosten je nach Aufwand etwa 4 € pro Schüler*in
Recherche im Archiv kostenlos (excl. Kopierkosten)



DAUERAUSSTELLUNG

Dauerausstellung „zum Anfassen“ in der ehemaligen Drahtstifte-Fabrik Feldtmann

- Denkmalgeschütztes Fabrik-Ensemble
- Historische Maschinen zur Herstellung von Drahtstiften: „Vom Draht zum maschinell erzeugten Nagel“
- Historische Betriebsschlosserei mit Transmissionsantrieb



WECHSELAUSSTELLUNG

Das Kesselhaus

- Raum für wechselnde interne und externe Ausstellungen und Veranstaltungen:
- Lesungen
- Konzerte
- Und, und, und...



WIR FREUEN UNS AUF ANFRAGEN ...
VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Stadtteilarchiv Ottensen e.V. - Geschichtswerkstatt für Altona

Zeißstraße 28

22765 Hamburg-Ottensen

Tel 040 390 36 66

Fax 040 39 61 74

info@stadtteilarchiv-ottensen.de

www.stadtteilarchiv-ottensen.de